

GRAFENSCHLAG

Nachrichten aus unserer Heimatgemeinde

Marktgemeinde Grafenschlag Ausgabe 113 | September 2015



Grafenschlag gewinnt die 11. Dorfspiele
20 Jahre Gesunde Gemeinde Grafenschlag
Kinderferienspiele gut besucht

Gemeinderatsbeschlüsse

GR-Beschlüsse in der Sitzung vom 6. März 2015

- Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2014
- Beschlussfassung über die Annahme des Fördervertrages vom 28.11.2014, Nr.B200521, mit der Kommunalkredit Public Consulting für die WVA BAO2 (Meierhofweg)
- über die Annahme der Zusicherung des NÖ.Wasserwirtschaftsfonds vom 11. Dezember 2014, WWF-30144002/2 für die WVA BAO2 (Meierhofweg)
- Beschlussfassung über die Änderung der Richtlinien zur Zuerkennung von Ehrungen laut Beschluss vom 26.Februar 2009
- Beratung über die weitere Vorgangsweise hinsichtlich der aufgelassenen Bahntrasse
- Beschlussfassung über die „Resolution: TTIP/CETA/TiSA-freie Gemeinde“
- Beschlussfassung über die „Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von Atommüllendlager in Tschechien“

GR-Beschlüsse in der Sitzung vom 12. Juni 2015

- Beschlussfassung über die Änderung der Wasserabgabenordnung für die WVA Grafenschlag
- Beschlussfassung über die Durchführung von Straßenbauarbeiten
- Beschlussfassung über die Leistungsvergabe zur Gestaltung des Grabes von Othmar Zaubek
- Beratung über einen möglichen Ankauf eines Defibrillators
- Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung mit dem Waldviertler Kernland hinsichtlich des Kompetenzzentrums für „Schnelles Internet im Kernland“
- Beschlussfassung über die Vertragsverlängerung mit der ARGE „Mountainbike Waldviertel“
- Beschlussfassung über die Bestellung der Ortsvertreter für die Grundverkehrskommission
- Beschlussfassung über die Durchführung der Ammoniumuntersuchung für die ABA-Bromberg durch den Klärwärter der Marktgemeinde Grafenschlag
- Beschlussfassung über die Bestellung der Ortsvorsteher (Ortsbesorger)
- Beschlussfassung über die Kenntnisnahme des Protokolls zum Entwicklungskonzeptes der Gemeinde Schönbach
- Beschlussfassung über den Kaufvertrag mit Frau Melanie Kausl, 3914 Königsbach 13, betreffend die Parzelle 240/5 in der KG Grafenschlag
- Beschlussfassung über die Resolution zur Steuergerechtigkeit - Finanzausgleich

Zivilschutz - Probealarm

Für Ihre Sicherheit wird am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12 und 12.45 Uhr, der Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich abgehalten.

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Impressum: Medieninhaber: Marktgemeinde Grafenschlag
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Robert Hafner
Texte: Regina Hochstöger und Vereinsverantwortliche
Layout: Waltergrafik, Regina Hochstöger
Herstellung in eigener Vervielfältigung
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Dezember 2015

Sirenenprobe: Dauer 15 Sekunden

Warnung: Dauer 3 Minuten (gleich bleibender Dauerton)
Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Alarm: Dauer 1 Minute (auf- und abschwellender Heulton)
Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Entwarnung: Dauer 1 Minute (gleich bleibender Dauerton)
Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen beachten.

**3. Oktober 2013
zwischen 12 Uhr und 13 Uhr**

**Achtung:
Nur Probealarm!
Keine Notrufnummern
blockieren!**



Baumpflanzaktion

Erstmals gibt es wegen der Bemühungen der Genuss Region Waldviertler Kriecherl auch im Waldviertel eine Obstbaumpflanzaktion und erstmalig gibt es echte Waldviertler Kriecherl zum Kaufen.

Diverse Obstbäume können ab sofort bis 30. September über die Internetplattform www.gockl.at/pflanzaktion bestellt werden. Sollte jemand bei der Bestellung Hilfe benötigen, kontaktieren Sie einfach unsere Bürgerservice-stelle unter 07475/53 340 500.

Jeder kann bei der Baumpflanzaktion mitmachen. Werden die Förderrichtlinien nicht erfüllt, bekommt der Besteller trotzdem den günstigen Einkaufspreis.

Heuer sind erstmals die LEADER-Regionen Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel Nibelungengau und der Verein GenussRegion Waldviertler Kriecherl Partner bei der Durchführung der Baumpflanzaktion.

Insgesamt sind 128 Gemeinden dabei, weil die Erhaltung der Kulturlandschaft für uns ein überregionales Anliegen ist, und eine Artenvielfalt bei Flora und Fauna und anderem mehr gefördert werden soll.

Warum die Obstbaumpflanzung in unserer Region so wichtig ist

Der Obstbaum soll in Zukunft wieder ein unverzichtbarer Partner für die Landwirte werden. Er trägt unter anderem zum Erosionsschutz bei, spendet Schatten und verbessert unsere Luft.

Wir verlieren Obstbäume, weil sie überaltert und krank sind oder weil sie wegen der veränderten Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Betriebe gezwungenermaßen weichen müssen.

Daher wird die Neuauspflanzung von Hochstammobstbäumen auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen in Niederösterreich gefördert.

Nicht gefördert wird hingegen die Nachpflanzung bzw. die Auspflanzung in eingezäunten Gärten oder im geschlossenen Siedlungsgebiet.

Die jungen Bäume sollen so gesetzt werden, dass sie den landwirtschaftlichen Betrieben in der Betriebsausübung nicht im Wege stehen.

Wichtig sind das richtige Pflanzen der Obstbäume am passenden Ort, der richtige Pflock, das passende Schutzgitter und die richtige Pflege in den Folgejahren.

Die Erhaltung und Förderung des Obstbaumes in und um unsere Ortschaften soll uns ein gemeinsames Ziel sein, tragen wir alle dazu bei!



Bürgermeister
Robert Hafner

Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!

Obwohl der heurige Sommer von sehr hohen Temperaturen geprägt war, sind wir in unserer Gemeinde von größeren Unwettern verschont geblieben. Die anhaltende Trockenheit hat zwar Mindererträge in der Landwirtschaft, aber keine Totalausfälle bewirkt. Im Großen und Ganzen kann man von einer durchschnittlichen Ernte in guter Qualität sprechen.

Die Ferienzeit ist wieder einmal viel zu schnell vergangen. Ich darf allen Schülerinnen und Schülern zum Schulbeginn viel Freude am Lernen, die notwendige Motivation und viel Erfolg im neuen Schuljahr wünschen. Unseren Kindern im Kindergarten wünsche ich, dass sie sich wohlfühlen und spielerisch viel lernen, um später gut vorbereitet in die Volksschule eintreten zu können.

Zum elften Mal wurden heuer die Dorfspiele in Waldhausen ausgetragen. Die Idee zu den Dorfspielen stammt von Gabi und Georg Walter aus Langschlag. Vor zwanzig Jahren wurden die Dorfspiele erstmals in Grafenschlag vom Dorferneuerungsverein gemeinsam mit den übrigen Vereinen und der Gemeinde ausgetragen. Der Grundgedanke, möglichst viele Gemeindeglieder aller Altersgruppen zum gemeinsamen Handeln und Einsatz für die Heimatgemeinde zu motivieren, um miteinander in der Region aufzutreten, hat von seiner Aktualität nichts verloren.

Ich bedanke mich bei der Gesamtverantwortlichen Regina Hochstöger, bei allen Bewerbungsverantwortlichen, allen Teilnehmern, sowie bei allen Schlachtenbummlern für den tollen und fairen Einsatz.

Wir haben bei den elften Waldviertler – Dorfspielen den **ersten** Platz erreicht.

Grafenschlag ist Siebergemeinde!

Ein großartiger Erfolg unserer Teilnehmer.

Das wichtigste Ergebnis ist nach wie vor das gemeinsame Handeln und der Einsatz für die Heimatgemeinde. Dass dies auch in Zukunft so bleiben möge, wünscht sich

Ihr Bürgermeister
Robert Hafner

Zahlreiche Projekte fertiggestellt

In unserer Gemeinde konnten zahlreiche Bauvorhaben bereits abgeschlossen werden.

Bei der Ortsdurchfahrt in **Grafenschlag** an der B36 wurden die Kanaldeckel saniert und mit einer neuen Asphaltdecke versehen. In Arbeit befindet sich die Landesstraße von der Trafik bis Ortsende Grafenschlag, die ebenfalls eine neue Asphaltdecke (Dünnschichtbelag) erhält. Ebenso werden die Kanaldeckel saniert. Die Arbeiten werden durch die Mitarbeiter der Straßenmeisterei Groß Gerungs durchgeführt. Möglich war diese Sanierung durch die gute Zusammenarbeit mit dem Land NÖ und der Straßenbauabteilung Krems. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an alle Beteiligten.

In der Ortschaft **Bromberg** konnten nach den Kanalarbeiten die Straßen und Wege wieder asphaltiert werden, wobei die Kanalgenossenschaft den entsprechenden Anteil übernommen hat.

In diesem Zuge wurde auch die Ortsbeleuchtung zur Gänze erneuert und auf energiesparende LED Leuchtkörper umgestellt.

In **Kaltenbrunn** konnte der Ortsplatz beim Trierhaus neu gestaltet werden. Auch in Langschlag wurde ein Teil der Ortsdurchfahrt neu asphaltiert.

Beim Gemeindegeweg **Hausmühle-Langschlag** wurde der Unterbau erneuert und mit einer Schotterdecke versehen, so dass dieser wieder gut zu befahren ist.

Ebenso wurde der Weg **Grafenschlag-Haushof** komplett neu geschottert und mit einer Gräberdecke versehen.

Ferner soll heuer noch der Löschbehälter in **Wielands** errichtet werden.

Der Ankauf des **Bahnhofareals** samt Bahnhofsgebäude soll mit der ÖBB noch im heurigen Jahr abgeschlossen werden. Bei den Verhandlungen über den Ankauf der Bahntrasse Waldhausen-Martinsberg sind zurzeit noch intensive Bemühungen gemeinsam mit den Anrainergemeinden im Gange, um eine sinnvolle Lösung erzielen zu können. Der Gemeindeanteil für Grafenschlag an der Bahntrasse beträgt rund 11 ha. Das ist somit rund ein Drittel der aufgelassenen Bahnstrecke.

Borkenkäfersituation in Niederösterreich Forstschutz - Maßnahmen

Obwohl während der letzten Jahre die Borkenkäfergradation bei Buchdrucker und Kupferstecher in NÖ keine besorgniserregende Entwicklung zeigte, haben die extrem heißen und trockenen Perioden des Sommers 2015 die Aktivität der Fichtenborkenkäfer in verschiedenen Regionen doch sichtbar anwachsen lassen. Besonders in den letzten Wochen ist vermehrt Stehendbefall und das sehr rasche Auftreten von Käferlöchern (abfallende Rinde bei noch grüner Krone!!!) zu bemerken. **Höchste Aufmerksamkeit seitens der Waldbesitzer und Forstleute ist gefragt!**

Insbesondere in jenen Gebieten, wo der Eisanhang der letzten Winterperiode zu wesentlichen Schäden an Fichtenbeständen geführt hat (z. B. Waldviertel und Alpenvorland).

Besonders wichtig ist es derzeit, die Fichtenbestände nicht nur vom Gegenhang aus zu beurteilen, sondern vor allem auch auf Stehendbefall bei noch grünen Kronen zu durchforschen. Dabei ist auf das Vorhandensein von Einbohrlöchern, Bohrmehl bzw. auf das Ablösen der Rinde am Stamm zu achten.

Intensive rechtzeitige Waldbegehungen kommen billiger als verspätete Bekämpfungsmaßnahmen.



Das umgehende Fällen eventuell festgestellter Käferbäume sowie die sofortige schadlose Entfernung aus dem Wald stellt die beste Prävention gegen weitere drohende Borkenkäferschäden dar!

Genaue Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei den Bezirksforstinspektionen der zuständigen Bezirkshauptmannschaften. Für weitere forstfachliche Auskünfte steht auch das Forstschutzreferat der Landesforstdirektion beim Amt der NÖ Landesregierung zur Verfügung (DI Dr. Reinhard Hagen, Tel.: 02742/9005-12959, Ing. Matthias Goll, Klappe 13223) oder informieren sie sich ausführlich zum Thema Borkenkäfer unter www.borkenkaefer.at im Internet.

**Amtsstunden des Bürgermeisters:
Montag 8-10 Uhr und Freitag 14-16 Uhr**

Die Ortsbesorger

Bromberg:	Franz Heiderer
Grafenschlag:	Robert Hafner
Kaltenbrunn:	Christoph Ratheiser
Kleingöttfritz:	Regina Grafeneder
Kleinnondorf:	Manfred Meier
Langschlag:	Johannes Huber
Schafberg:	Josef Hackl
Wielands:	Gerhard Zainzinger

Das Teichfest

Mitte August konnte die Dorferneuerungsobfrau Regina Grafeneder mit ihrem Team wieder zahlreiche Gäste beim Landschaftsteich begrüßen. Neben dem Kinderschminken, der Grillstation und den erfrischenden Getränken in der „Bichlbar“ war wohl wieder das „Sautrogrennen“ der Höhepunkt. Gewonnen haben dieses Melanie Grassinger mit Max Walter.



Grafenschlag feiert 20 Jahre Gesunde Gemeinde

Bürgermeister Robert Hafner, Vizebürgermeister Franz Heiderer und Regionalberaterin DI Rosemarie Pichler überreichten der Arbeitskreisleiterin VD Beate Kolm eine Urkunde von Tut Gut NÖ und bedankten sich herzlich für ihr 16jähriges Engagement im Bereich der Gesundheitsvorsorge und Prävention in Grafenschlag.

Im Rahmen der "Hofroas" am 2. August präsentierte die Gesunde Gemeinde auf zwei großen Schautafeln die Aktivitäten und Veranstaltungen der letzten 20 Jahre. "Ich bin selbst überwältigt, was wir alles geschafft und umgesetzt haben. Angefangen von den unzähligen Bewegungskursen für alle Altersstufen, über Vorträge zu Garten-, Gesundheits- und Ernährungsthemen bis hin zu spannenden Projekten wie Vorsorge Aktiv. Dazu kommen einige Auszeichnungen und Zertifikate des Landes", so Beate Kolm, die das Amt der Arbeitskreisleiterin demnächst in jüngere Hände legen möchte.



Franz Heiderer, Beate Kolm, Robert Hafner, Rosemarie Pichler

Klassische Fitnessangebote für den Herbst

Funktionelles Krafttraining

In der Turnhalle in Grafenschlag stählen wir unsere Geister und Körper. Von Übungen mit dem eigenen Körpergewicht bis zu Training mit Kettlebells, Medizinbällen und Slam Balls ist alles dabei. Optimal für alle Alters- und Fitnessstufen. Einstieg jederzeit möglich!

Referentin: Trainerin Melanie Grassinger

Termine: jeweils Samstag, 19 - 20:30 Uhr

Start am 19. September 2015

Ort: Turnhalle der Volksschule Grafenschlag

Kosten: 60 Euro für 10 Einheiten,
10 Euro für eine Einheit

Anmeldung: 0664/4676700, meli_grassinger@gmx.at

Zehnteiliger Kurs Zumba®

Das Fitness-Tanzprogramm bedeutet „Bewegung und Spaß haben“. Lateinamerikanische Rhythmen und Fitnessübungen werden zu einer tollen Kombination vereint. Mit Zumba® lassen sich Stress und überflüssige Kilos „wegtanzen“. Für alle Tanz- und Fitnessbegeisterten ab 10 Jahren.

Referentin: Trainerin Silvia Kolm

Termine: jeweils Mittwoch 18.45 bis 19.45 Uhr

Start am 23. September 2015

Ort: Turnsaal der VS Grafenschlag

Kosten: 60 Euro für 10 Abende

Anmeldung: 0676/9669269, silvia.kolm@gmail.com

Kurs "KräftigungsMix"

Eine Trainingsstunde für alle wichtigen Muskelgruppen sowie das Herz-Kreislaufsystem und Kraft-Ausdauer-Training für den ganzen Körper.

Bitte Gymnastikmatte und ev. Getränk mitbringen!

Referentin: Diplomierte Body Vitaltrainerin Silvia Kolm

Termine: jeweils Mittwoch 20 bis 21 Uhr

Start am 23. September 2015

Ort: Turnsaal der VS Grafenschlag

Kosten: 50 Euro für 10 Abende

Anmeldung: 0676/9669269, silvia.kolm@gmail.com

Kurs: Seniorenturnen

Durch sanfte Bewegungsübungen sollen Koordination, Gleichgewicht und allgemeine Beweglichkeit trainiert werden. Für ältere Menschen, die ihren Körper und Geist durch schonendes Training fit halten wollen.

Referentin: Dipl. Bewegungs- und Gesundheitstrainerin Bernadette Trappl

Termine: ab Sa 3. Oktober jeweils 17 bis 17.45 Uhr

Ort: Turnsaal der VS Grafenschlag

Kosten: pro Einheit 3 Euro, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich

Anmeldung: 0650/73 25 795 oder wavi@gmx.at



Zita Schierhuber, Maria Heiderer, Helga Schön, Maria Köfänger, Hermi Bock, Gerti Hochstöger, Herma Traxler; Josefa Gatterer, Leopoldine Steininger, Gerta Krapfenbauer, Rosina Trappl, Maria Riß und Bernadette Trappl

Meditationen

(Phantasie Reisen begleitet durch Instrumente und Räucherdüfte)

Donnerstag, **24. September 2015** um 19.30 Uhr

Samstag, **7. November 2015** um 17 Uhr

Dauer: ca. 60 Min. - € 12,-/Person

Matte, Decke und Kissen mitbringen!

Kurs: Inner Balance

Übungen aus Qi Gong, Tai Chi, Yoga, Pilates und verschiedene Entspannungstechniken führen zur Stärkung des inneren Gleichgewichts, Kräftigung der Körpermitte, Verbesserung der Koordination und Entspannung von Körper, Geist und Seele.

Referentin: Dipl. Bewegungs- und Gesundheitstrainerin Bernadette Trappl

Termine: ab Sa 3. Oktober jeweils 18 bis 19 Uhr

Ort: Turnsaal der VS Grafenschlag

Kosten: pro Einheit 4 Euro, Schnupperstunde bzw. Neueinstieg jederzeit möglich

Anmeldung: 0650/73 25 795 oder wavi@gmx.at

ChoreoDance**Choreographietanz für Kinder von 4 bis 10 Jahren**

Es erwarten euch coole Tänze zu modernen Liedern. Choreographien mit viel Spaß und Rhythmus werden Inhalt der Tanzstunden sein. Tanzen ist nicht nur Mädchen Sache – daher sind auch Burschen gerne eingeladen an den Tanzstunden teilzunehmen. Jeder, der Spaß an Bewegung hat, ist hier genau richtig.

Referentin: Tanzlehrerin Jennifer Frühwirth

Termine: jeweils Donnerstag um 16.15 Uhr

Start: 5. November 2015

Ort: Turnsaal der VS Grafenschlag

Kosten: 25 Euro für 5 Einheiten

Anmeldung bitte bei Margit Rederlechner unter 0664/73425050

Räucherabend

- mit Räucherwerk „Reinigen“ / „Harmonisieren“ / „Energie aufbauen“ im Haus, Wohnung und Grundstück
- traditionelles Räuchern in den Rauh Nächten

Termin: Freitag, 2. Oktober 2015 um 19:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden – Freiwillige Spenden

Es besteht die Möglichkeit Räucherwerk und Zubehör zu erwerben.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Darum bitte um Anmeldung bei beiden Veranstaltungen –

Sonnenlicht

Andrea Scheucher

3912 Grafenschlag 92

Tel. 02875/20 192

E-Mail:

sonnenlicht@wvnet.at



Wohnen im Waldviertel 3.0

Die Wanderungsstatistik gibt uns recht.

Das Projekt „Wohnen im Waldviertel“ soll auch 2016 weiter gehen. Die dritte Projektphase wird am 1. Jänner starten und ist für drei Jahre angesetzt. Es sind alle Waldviertler Gemeinden zur Teilnahme eingeladen, um die eigene Wohnstandortvermarktung zu optimieren und von der größten, freiwilligen Gemeindekooperationen zu profitieren. Unsere Marktgemeinde Grafenschlag ist seit Anfang an dabei und nutzt die Chance auch im nächsten Abschnitt tatkräftig mitzuwirken.

Die Wanderungsstatistik zeigt es bereits seit einigen Jahren ganz deutlich: Viele Menschen entscheiden sich für ein Leben im Waldviertel und - vor allem Wiener und Wienerinnen - gegen ein Großstadt-Dasein.

Auch die aktuelle Statistik von 2014 unterstreicht diesen Trend. Insgesamt 4.980 Personen gründeten in diesem einen Jahr im Waldviertel ihren Hauptwohnsitz. (1.290 davon kamen aus Wien.) Das sind 630 Personen mehr als weggezogen sind!

Diesen positiven Trend möchten die 56 Gemeinden der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ – zu der auch unsere Gemeinde gehört - weiterhin nutzen und Menschen dabei unterstützen, in die Region zu kommen und sich hier zu Hause zu fühlen.

Wohnen im Grünen, abseits der städtischen Hektik, des zunehmenden Lärms und oft auch der Hitze, wo das Wohnen leistbar und das Leben sicherer ist.



Wohnen im Waldviertel 3.0: Dritte Projektphase eingeleitet

Die Zeichen stehen gut, dass das Projekt "Wohnen im Waldviertel", das seit 2009 erfolgreich läuft, auch in den nächsten Jahren weitergeführt wird!

Die 60 teilnehmenden GemeindevertreterInnen, die am 23. Juni 2015 bei der Infoveranstaltung im neu renovierten "Schloss Göpfritz" zu Gast waren, möchten weiterhin aktiv mitarbeiten.

Aktuell laufen intensive Vorbereitungen unter dem Titel „Einfach mehr vom Leben haben - im Waldviertel.“ Die erfolgreiche Arbeit wird fortgesetzt. Zusätzlich stellen Einzelprojekte für „Junges Wohnen“ und „Wohnen im Alter“ einen wichtigen Schwerpunkt dar.

So sollen zwischen 2016 und 2018 die Ziele des Projektes weiter verfolgt werden. Der in die Wege geleitete Imagewandel der Region als attraktiver Wohnstandort wird fortgesetzt und der Zuzug ins Waldviertel gefördert.

Zentrales Ziel bleibt weiterhin, junge Menschen in den Gemeinden zu halten und neue BewohnerInnen für das Waldviertel zu gewinnen. Denn die Zahl der HauptwohnsitzerInnen bleibt Schlüsselfaktor für ein lebendiges Dorf- und Vereinsleben, für Infrastrukturauslastung (z.B. Schulen), Gemeindeeinnahmen, Wirtschaftsentwicklung und Investitionen der öffentlichen Hand.

Bitte helfen auch Sie mit, diese Menschen bei der Integration in unser Dorfleben zu unterstützen.

Die Community will weiterhin wachsen

Auch dieses Mal sind alle Waldviertler Gemeinden herzlich eingeladen, sich aktiv an diesem wichtigen Projekt für die Region zu beteiligen und Teil der größten Gemeindekooperation in Österreich zu werden. So kann jede Gemeinde die eigene Wohnstandortvermarktung optimieren, Immobilien und Grundstücke im eigenen Gemeindegebiet vermarkten und Leerstand reduzieren. Es soll weiter gehen!

Einen guten Überblick zum Projekt bietet die Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at

Diese wurde mittlerweile auch zur Immobilienplattform für die WaldviertlerInnen selbst. Hier werden ausschließlich Häuser, Wohnungen und Grundstücke zum Kaufen und Mieten aus den teilnehmenden Gemeinden vermarktet. Haben Sie etwa eine leerstehende Immobilie in Grafenschlag? Dann können Sie gratis inserieren. Nähere Informationen gibt es bei Regina Hochstätger unter 02875/8325.

Nuts III Region Wald4	2009			2010			2011			2012			2013			2014		
	Wegzüge	Zuzüge	Saldo															
gesamt	13.380	13.171	-209	13.569	13.689	120	13.462	13.944	482	13.457	13.464	7	13.733	13.991	258	13.745	14.375	630
ohne Binnen-umzu	4.118	3.909	-209	4.028	4.148	120	3.982	4.464	482	4.243	4.250	7	4.243	4.501	258	4.350	4.980	630

Quelle: Statistik Austria (STATcube-Abfrage am 30.06.2015)

Grafenschlag gewinnt die Waldviertler Dorfspiele

Die 11. Dorfspiele wurden heuer in Waldhausen ausgetragen.

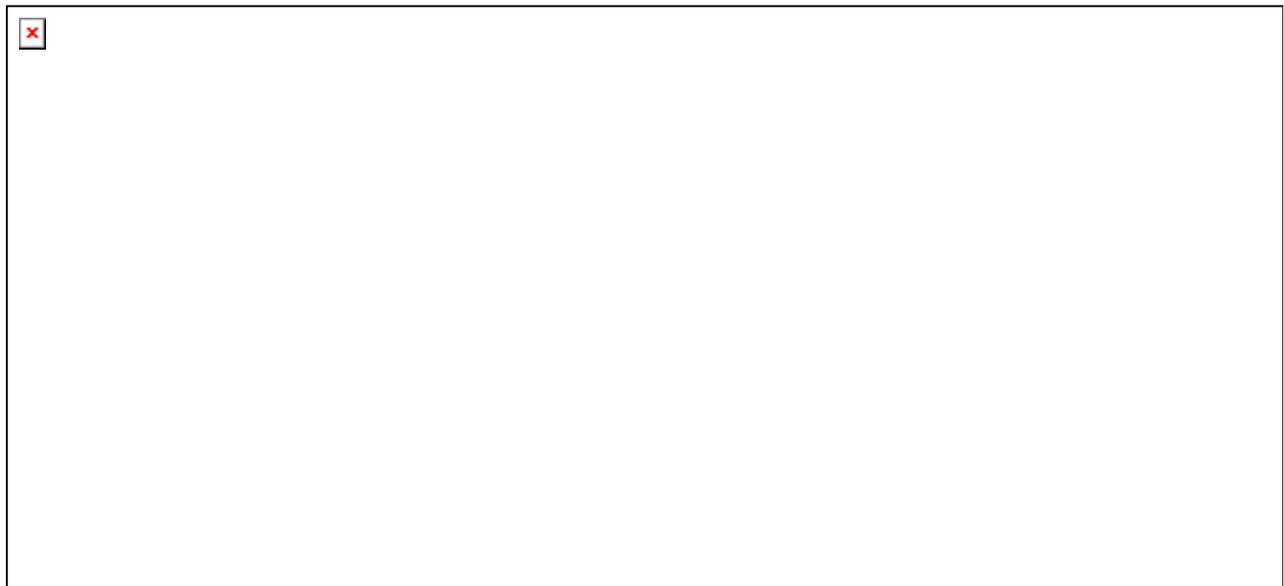
*Seit der ersten Veranstaltung im Jahre 1995 in Grafenschlag kann nun im 20. Jubiläumsjahr ein **Sieg der Grafenschlager** gefeiert werden.*

Bürgermeister Robert Hafner und Gesamtverantwortliche **Regina Hochstätger** sind ganz stolz auf die Grafenschlager "Dorfathleten" welche in sportlichen sowie auch in gesellschaftlichen Bewerben ihr Bestes gaben!

Ein herzliches **Dankeschön** geht an alle Organisatoren, Bewerbsleiter, Teilnehmer und an alle Fans die unsere Athleten angefeuert haben.

Ein besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Waldhausen, die diese Dorfspiele reibungslos veranstalteten und zu einem unvergesslichen Ereignis machten.

Die nächsten Dorfspiele werden 2017 in Kottes-Purk ausgetragen.



Gesamtwertung der 11. Dorfspiele 2015

Platz	GEMEINDE	PUNKTE
1.	 Grafenschlag	1015
2.	 Echsenbach	1000
3.	 Großglobnitz	995
4.	 Pölla	990
5.	 Göpfritz/Wild	975
6.	 Allentsteig	925
7.	 Ottenschlag	915
8.	 Schweiggeners	905
9.	 Sallingberg	895
10.	 Schwarzenau	865
11.	 Kottes-Purk	835
12.	 Großgöttfritz	800
13.	 Waldhausen	770
14.	 Kirchschlag	720

Platzierungen der einzelnen Bewerbe:

Bewerb	Platz	Punkte
Asphaltstockschießen	3.	90
Beachvolleball	7.	70
Feuerwehr	3.	90
Fußball	2.	95
Kinder & Jugend	3.	90
Landwirtschaft	5.	80
Laufen	8.	65
Musik	6.	75
Schießen	8.	65
Schnapsen	9.	60*
Tennis	11.	50*
Tischtennis	2.	95
Völkerball	1.	100
Juxbewerb	1.	100

* =Streichergebnisse

Heuer konnten wir in allen Disziplinen antreten:

Vielen lieben Dank an alle Mitwirkenden, Bewerbungsleiter, Teilnehmer, Fotografen und Schlachtenbummler!

Gemeindeverantwortliche:

Bürgermeister **Robert Hafner** und **Regina Hochstätger**

**Unsere Athleten****Asphaltstockschießen: 3. Platz**

Verantwortlicher: Markus Meidl



Regina und Leopold Hochstätger, Markus Meidl und Markus Hackl – unten mit Finalspieler Wilfried Gatterer

**Beachvolleyball: 7. Platz**

Verantwortlicher: Maximilian Walter



Markus Hackl, Melanie Grassinger, Max Walter und Martin Moser

Feuerwehr: 3. Platz

Verantwortlicher: Franz Steininger



Stefan Wagner, Michael Stummer, Mario Sztuka (Vater vom "Dorfspielbaby" Leon), Matthias Busch, Peter Leutgeb, Christoph Ratheiser und Stefan Krapfenbauer



Fußball: 2. Platz

Verantwortlicher: Markus Fichtinger



Jürgen Lichtenwallner, Andreas Hochstätger, Helmut Gatterer, Markus Fichtinger, Christian Vieghofer-Kreißl und Jürgen Gatterer

**Kinder und Jugend: 3. Platz**

Verantwortliche: Nadine Steininger

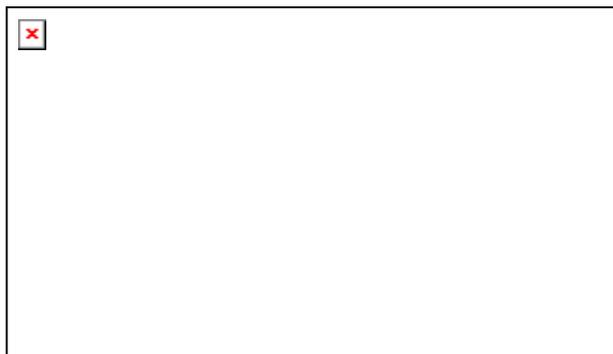
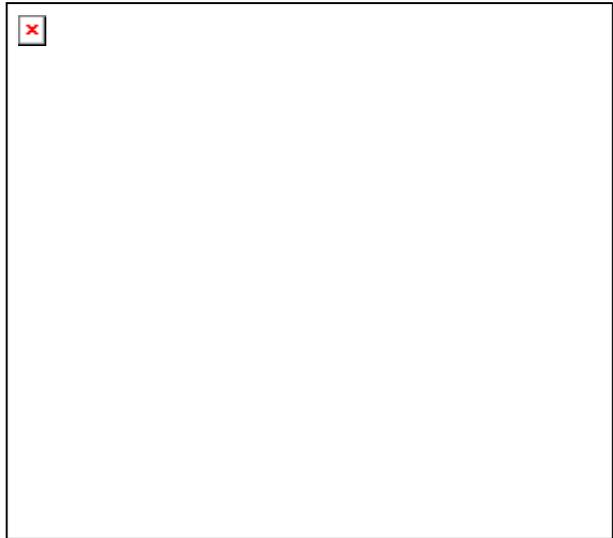
Helfer: Christa Steininger und Ulli Gatterer



Sebastian Steininger, Nadine Löschenbrand, Anna Kellner, Alison Zmek, Lisa Rederlechner, Katharina Hackl, Victoria Fuchs, Niklas Vogl, Doris Jordan und Nadine Steininger

Mario Leutgeb, Michael Fletzberger, Raphael Meneder, Julian Löschenbrand, Melanie Leutgeb, Miriam Meier, Dominik Gatterer und nicht am Bild Manuel Steininger

Die Aufgaben für unsere 16 Kinder waren **Staffellauf**, **Teppich umdrehen** und **Weitspringen**



Juxbewerb:

Verantwortlicher: Vizebürgermeister Franz Heiderer



Franz Heiderer, Bettina Weber, Christoph Ratheiser, Regina Grafeneder und Gerald Auer

Die diesjährige Aufgabe: „Leitwutzeln“.

Hier gegen Großlobnitz 5:2 gewonnen. Die Verlierer mussten noch einen Parcours mit einem Holzschubkarren und einer Jause schaffen.

**Land und Forstwirtschaft: 5. Platz**

Verantwortlicher: Gerald Auer



Johann Kitzler, Anna Walter, Alois Kriest und Gerald Auer

Laufen: 8. Platz

Verantwortlicher: Georg Walter



Lukas Walter, Julia Hackl, Gregor Lichtenwallner und Markus Schön

Musik: 6. Platz

Verantwortliche: Erich Lang und Bernadette Trappl



Martin Meneder, Erich Lang sen., Herbert Bock, Bernadette Trappl, Erich Lang jun., Vanessa Lang, Colin Tooke, David Hofbauer, Harald Sandler und Franz Hofbauer

Schießen: 8. Platz

Verantwortlicher: Josef Meneder



Josef Strasser, Josef Zainzinger, Maria Inger und Gerhard Zainzinger

Tischtennis: 2. Platz

Verantwortlicher: Markus Hackl



Gernot Preisegger, Stefanie Steininger und Michael Fuchs

Schnapsen: 9. Platz

Verantwortlicher: Manfred Fuchs



Josef Moser, Manfred Fuchs, Margit Zainzinger und Gerhard Mörth

**Tennis: 11. Platz**

Verantwortlicher: Maximilian Gala



Katrin Walcher, Maximilian Gala, Bruno Handler, Robert Hebesberger, Nicole Obermair und Bernhard Ditterstorfer



Völkerball: 1. Platz Verantwortliche: Nadine Steininger

Daniela Glasner, Manuela Riß, Coach Brigitte Hochstätger, Sabrina Steininger, Roswitha Kellner, Anna Totzauer, Denise Meneder, Cornelia Trondl, Tanja Huber, Anna Walter, Petra Vieghofer, Daniela Föls, Katharina Pertzl, Stefanie Steininger, Nadine Steininger und Kerstin Fuchs

Danke an **Susi Meneder** für die tollen Bilder! Mehr Fotos gibt es auf unserer Homepage www.grafenschlag.at und auf der Dorfspieleseite www.dorfs Spiele.at

Mit einer **tollen Leistung** in **jedem einzelnen Bewerb** holten sich die **Grafenschlager Teilnehmer** miteinander den **Gesamtsieg**. Natürlich wurde dann ausgiebig gefeiert.



Schulbeginn für unsere Volksschüler

Heuer dürfen wir neun Schulanfänger/innen in unserer Schule begrüßen. Insgesamt besuchen 35 Schüler und Schülerinnen die Volksschule Grafenschlag.

Die **1.Klasse** (1. und 2. Schulstufe) wird von VD Dipl.Päd. **Beate Kolm** unterrichtet,

die **2.Klasse** (3. und 4. Schulstufe) von VOL Dipl.Päd. **Veronika Strobl**. Gleich zwei „neue“ Lehrerinnen werden unser kleines Lehrerteam in diesem Schuljahr verstärken:

ROL Dipl. Päd. **Helga Hammerschmidt** hält ihren Religionsunterricht am Montag und Donnerstag.

Als pädagogische Verstärkung für die 23 Kinder der 1./2. Schulstufe steht mit einigen Stunden vVL **Jennifer Wallner**, BEd zur Verfügung.

Werken und die unverbindliche Übung Ernährung und Haushalt lehrt OlfWE **Helga Tiefenbacher**.

Der Kochunterricht findet alle zwei Wochen für die SchülerInnen der 3./4. Schulstufe am Donnerstag Nachmittag statt.

Den bereits traditionellen **Schwimmunterricht** für die 3./4.Schulstufe gibt es auch heuer wieder 14-tägig freitags im Zwettlbad.

Wir wünschen allen Schülerinnen, Schülern und Lehrerinnen ein erfolgreiches Schuljahr.



Die Taferlklassler Raphael Köfinger, Janina Köfinger, Bianca Rosenmaier, Lena Winkler, Marcel Trautenberger, Bastian Scheickl, Elisa Kellner, Tobias Mold, Niklas Wagesreiter

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen

Heuer dürfen wir täglich 40 Kinder in unserem 2-gruppigen NÖ Landeskindergarten sehr herzlich begrüßen.

Am 7. September 2015 starteten wir gemeinsam mit der Volksschule mit dem Besuch einer hl. Messe in das neue Kindergartenjahr.



Anita Wagner, Susanne Krenn, Doris Hofmann, Eva Weyrich, Tamara Farthofer

Wir freuen uns jetzt schon auf ein geniales, erlebnisreiches, gemeinsames Kindergartenjahr. Die Kinder der

Marienkäfergruppe werden heuer von der Kindergartenpädagogin und Kindergartenleiterin **Doris Hofmann** und der Kinderbetreuerin **Eva Weyrich** betreut.

Die Kinder der Regenbogengruppe werden von der Kindergartenpädagogin **Susanne Krenn** und der Kinderbetreuerin **Anita Wagner** bestens betreut.

Es wird ein tolles Jahr!

Ein herzliches Willkommen an unsere neuen Kolleginnen.

1. Birgit Dörfler gehört ab sofort zu unserem FIX-TEAM (zur Zeit in Karenz- Gratulation zu eurem Sohn!)
 2. Susanne Krenn ist die Vertretung für Birgit Dörfler
- Zu guter Letzt möchten wir uns aber sehr wohl bei unseren tollen und engagierten Teamkolleginnen Claudia Schulmeister und Sabrina Steininger sehr herzlich bedanken. ...es war ein unglaublich schönes, lustiges, produktives, gemeinsames Jahr mit EUCH! DANKESCHÖN und ALLES ERDENKLICH GUTE für die Zukunft!

Liebe Grüße vom Kindergarten team Grafenschlag

Abwechslungsreiche Ferienspiele gut besucht

Auch heuer fand in Grafenschlag, wie bereits im vorigen Jahr, wieder das Kinderferienspiel für alle Kinder der Gemein-de statt, welches von **Heidi Meier** und **Ulli Gatterer** organisiert wurde.

In den Ferien wurde an sieben Nachmittagen den Kindern Abenteuer, Spiel und Spaß geboten.

Wir besuchten heuer mit den Kindern den Pferdehof Rauch in Pernthon, wo sie die Gelegenheit hatten einige entspannte Stunden mit den Pferden zu verbringen. Außerdem waren wir mit 43 Kindern am Bauernhof der Familie Gruber in Rohreneith, wo sie einen Nachmittag lang einen der modernsten Bauernhöfe der Region hautnah erleben konnten und viele Überraschungen auf die Kinder warteten.

Wir möchten uns bei allen Verantwortlichen der Jungschar Grafenschlag für den lustigen Nachmittag bedanken, die den Turnsaal in ein Spiel- und Bewegungsparadies für Kinder verwandelten.



Als Abschluss konnten sie sich bei selbstbelegten Pizzen am Sportplatz stärken.

Im eigenen Garten der Tagesmutter des NÖ Hilfswerks Daniela Schildorfer fand im Zuge der Ferienspiele ein Tag der offenen Tür statt. Neben Bürgermeister Robert Hafner kamen an die 25 Kinder, die sich bei den unterschiedlichsten Spielstationen so richtig austoben konnten. Neben Gestalten von T-Shirts und Basteln von Dosen-Windspielen hat bei den hohen Temperaturen vor allem der Wasserspielpark und die Hüpfburg die Kinder wie magisch angezogen.

Die Eltern hatten an diesem Tag die Möglichkeit, sich

über die Betreuungsform „Tagesmutter“ ausreichend zu informieren. Ein großer Dank gilt auch der Familie Bauer, die den Kindern diesen abwechslungsreichen Nachmittag bei Bastel-, Wasser- und Spielspaß ermöglichte. Bürgermeister Robert Hafner kam mit einer willkommenen Abkühlung in Form von Gratiseis für alle Kinder.



Die FF-Grafenschlag wartete mit zehn Mann hoch auf, und konnte dank des schönen Wetters die Wasserwand, den Wasserwerfer, die Bergeschere und den Spreitzer vorführen, wobei die Kinder die Gelegenheit hatten selbst Hand anzulegen. In schwindelerregenden Höhen von ca. 20m konnte sich jeder einen Überblick von Grafenschlag verschaffen. Weitere Highlights waren ein simulierter Löscheinsatz, wo ein Pappkartonhaus angezündet wurde und eine riesige Schaumparty, die allen Beteiligten Spaß machte.



Bei der Gelegenheit möchten wir uns ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Grafenschlag für den gelungenen Nachmittag bedanken!

Durch die zahlreichen Teilnehmer und deren freiwillige Spenden konnten wir ein tolles Fest und somit einen gelungenen Abschluss unserer Ferienspiele 2015 feiern. Auf die Kinder warteten eine Hüpfburg, Kindercocktails und Kinderschminken.



Heuer durften wir uns auf den Besuch der Suchhundestaffel der Bezirksstelle Weitra mit Leiterin Margit Decker freuen, die mit vier Suchhunden ihr Können unter Beweis stellten und uns einen kleinen Einblick über ihre Arbeit mit den Hunden verschafften. Anschließend hatten die Kinder die Möglichkeit die Hunde zu streicheln.

Ein weiterer Dank gilt der Marktgemeinde Grafenschlag, die uns tatkräftig unterstützt, dem Stockschützenverein der uns seine Garage am Sportplatz zur Verfügung gestellt hat, sowie der Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte in Grafenschlag, die einen Teil der Hüpfburgkosten übernommen hat und der Suchhundestaffel der Bezirksstelle Weitra, die sich unentgeltlich für diesen Nachmittag zur Verfügung gestellt hat. Ein Teil des Reinerlöses kommt daher der Bezirksstelle Weitra zu Gute. Weitere Fotos finden Sie auf www.grafenschlag.at



„www: Waldviertler weltweit“

Wohin passt eine Ausstellung über die Mobilität der Waldviertler besser als in ein ehemaliges Bahnhäuschen? Die Ausstellung „www: Waldviertler weltweit“ erzählt wie klein die Erde für uns schon geworden ist. Während vor zwei Generationen eine Reise nach Krems mit den ersten Automobilen oder mit einem Fuhrwerk ein mühsames Unterfangen war, reisen wir heute bis in die hintersten Winkel der Erde. Und zwei Generationen in die Zukunft gedacht ... ?



Das kleinste Museum
des Waldviertels



klemuwa

Grafenschlag – Langschlag

Eingesandte Bilder zeigen, wo Waldviertlerinnen und Waldviertler auf Urlaub waren oder auch leben.

Die **Eröffnung** findet im Rahmen des 3. Waldviertler Museumstages am **20. September 2015** von 10 bis 18 Uhr statt.

Um 15.00 Uhr gibts eine „Allerwelts-Jause“.

Weitere Informationen gibt es auf www.klemuwa.at und www.facebook.com/klemuwa.

Gerda und Christian Honeder aus Grafenschlag vor dem Burj Al Arab in Dubai

Viel Neues im Waldviertler Kernland



Bei der Vorstandssitzung am 29. Juni wurden drei große Projekte beschlossen, welche unsere Region noch lebenswerter machen werden. Damit wurden die Weichen für die nächsten Jahre der Zusammenarbeit der 13 Gemeinden des Waldviertler Kernlands, Albrechtsberg, Bad Traunstein, Bärnkopf, Grafenschlag, Großgöttfritz, Gutenbrunn, Kottes-Purk, Kirchschatz, Martinsberg, Ottenschlag, Sallingberg, Schönbach und Waldhausen gelegt.

„Schnelles Internet im Kernland“

Im Waldviertler Kernland wird ein „Kompetenzzentrum“ errichtet, in dem alle Informationen zum Thema Internet zusammenlaufen. Das Kompetenzzentrum übernimmt die Ermittlung der Ist-Stände, die Verhandlungen mit allen Partnern und Anbietern sowie die Beratung der Gemeinden, Unternehmen und Bürger.

Erhoben wird:

- wo welche Internet-Leistung mit welchem Anbieter derzeit erreicht wird.
- wo Ausbaumaßnahmen erforderlich sind.
- in welchen Zeiträumen welche Ausbaumaßnahmen erfolgen können.

Leiter des „Kompetenzzentrum schnelles Internet“ ist DI Martin Maurer, MSc. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an m.maurer@waldviertler-kernland.at



Der Vorstand des Vereins Waldviertler Kernland freut sich, in Martin Maurer einen kompetenten Mitarbeiter für alle Fragen rund ums Internet gefunden zu haben.

Mahlzeit!

Im Zentrum dieses Projektes steht das gemeinsame Essen als wichtiges, gesellschaftliches Miteinander. Vor allem älteren und alleinstehenden Personen fehlt oft der genießerische, soziale Aspekt beim Essen. Im Anschluss findet ein unterhaltsamer Nachmittag statt, den die Teilnehmer und Teilnehmerinnen selbst aktiv gestalten. Personen, die sich in diesem Rahmen ehrenamtlich engagieren möchten, sind herzlich willkommen.

Frauen vernetzen

Im Rahmen dieses Projektes sollen vor allem Schwangere und Frauen mit Kleinkindern sowie Frauen zwischen Ausbildung und Job vernetzt werden. Bei regelmäßig stattfindenden Treffen wird zu Beginn ein Thema mittels Impulsreferat behandelt. Im Anschluss daran findet eine Diskussion statt, bei der alle Teilnehmerinnen eingeladen sind Erfahrungen und Meinungen einzubringen.

Diese beiden Projekte können wir aber nur mit Ihrer Unterstützung und Mitarbeit positiv umsetzen und so den größtmöglichen Nutzen für die Region erzielen.

Die Projekte sind durch die Unterstützung des Landes Niederösterreich und des Fonds Gesundes Österreich möglich.



Landesrätin Barbara Schwarz unterstützt die Kooperation von NÖ.Regional und dem Waldviertler Kernland.

Einladung zum Vernetzungstreffen

Wenn Sie Interesse an einem der Projekte haben, oder auch gerne in einem der Projekte mitwirken möchten, laden wir Sie herzlich zum Vernetzungstreffen ein. Dieses wird Ende September in Ottenschlag stattfinden – die genauen Details werden noch bekannt gegeben.

Nähere Informationen zum Programm und über alle laufenden Projekte finden Sie auf unserer Homepage www.waldviertler-kernland.at.

Ausbildungslehrgang

Der 2. Ausbildungslehrgang zur „Betreuerin in einer NÖ-Tagesbetreuungseinrichtung“ startet am 9. Oktober. Nähere Information zu diesem berufsbegleitenden Kurs erhalten Sie im Büro Waldviertler Kernland oder unter: www.noel-kinderbetreuung.at.

Kinder & Ferien Akademie

Tolle Spiele, viel Natur und eine Menge Freunde - so machen Ferien richtig Spaß. In den 13 Kernland-Gemeinden erlebten Buben und Mädchen zwischen drei und fünfzehn Jahren genau das.

Ob beim Bauen mit Holz, Leben in der Natur, Strom selbst erzeugen, der Sportwoche, bei Wildnis Wissen oder beim Sanitärer Camp – die jungen TeilnehmerInnen machten nicht nur reichlich Bewegung im Freien, sie lernten auch viel Neues. Zum Beispiel wie man einen verletzten Freund richtig versorgt, wie Honig gewonnen wird, wie man ein funktionierendes Windrad oder Pfeil und Bogen baut, wie man Fische fängt, im Wald überlebt, ein Floß zusammensetzt und eine Menge mehr. Die Buben und Mädchen waren mit Eifer bei der Sache und genossen sichtlich die verschiedenen, gemeinsamen Aktivitäten.

In **Grafenschlag** nahmen 22 Kinder am „Sanitärer Camp“ teil, wobei sie von Andrea Zellhofer, Bernadette Gassner, Sabrina Steininger und Sandra Bauer betreut wurden.



Für die Eltern war es eine Beruhigung, ihre Kinder ganz in der Nähe bestens betreut und ausreichend beschäftigt zu wissen. Die Projektwochen der Kinder & Ferien Akademie dauerten jeweils von Montag bis Freitag, von 7.30 bis 13 Uhr. Insgesamt gab es für die sieben betreuten Ferienwochen 339 Anmeldungen. Ein 18-köpfiges Betreuersteam sorgte für die professionelle Beaufsichtigung und einen reibungslosen Ablauf.

„Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden klappte wieder hervorragend“, lobte Initiatorin Doris Maurer, Geschäftsführerin vom Waldviertler Kernland. „Wir hoffen, dass wir diese Aktion auch nächstes Jahr wieder anbieten können“.

Viele Fotos von den einzelnen Projektwochen finden Sie auf www.noe-kinderbetreuung.at/Akademie.

Kernlandzehner - ein Erfolg und immer aktuell!

Wir von der Wirtschaftsregion Waldviertler Kernland sind wirklich begeistert, dass sich unser Gutscheinsystem so großer Beliebtheit erfreut. Tausende Euro an Kernland-Zehnern sind dauernd im Umlauf. Allerdings hat die Sache einen kleinen Haken: im Nachtkästchen bringen die Kernland-Zehner niemandem etwas – sie gehören eingelöst! Dann haben Sie selbst als Konsument und unsere Unternehmen etwas davon. So unterstützen Sie unsere Betriebe, fördern Arbeitsplätze in der Region und helfen dem heimischen Wirtschaftskreislauf.



Eine wichtige Sache dazu:

Kernland-Zehner sind ewig gültig! Also zumindest solange es den Verein Wirtschaftsregion Waldviertler Kernland gibt – und da sind wir doch voll Zuversicht, dass dies lange sein wird. Aus rein sicherheitstechnischen Gründen sind die Kernland-Zehner mit dem Datum der Ausgabe, der Unterschrift des Bankangestellten und dem Hinweis, dass diese Zehner nur ein Jahr gültig sind, versehen. Und wir nehmen an, dass einige Leute Bedenken haben diese Kernland-Zehner einzulösen, weil das Jahr vorbei ist. Daher liebe Besitzerinnen und Besitzer von Kernland-Zehnern – Gutscheine suchen und einlösen – egal welches Ausstellungsdatum drauf steht.

In **Grafenschlag** kann man die Kernland-Zehner bei folgenden Betrieben einlösen

- Gasthaus Bauer: www.gh-bauer.at
- Biobauernhof Hans Eigner: www.eigner.at
- Raiffeisen Lagerhaus
- Marktmühle „Feines vom Fisch“
- Schiller GmbH: www.schiller-bau.at
- Sparmarkt Josef Heiderer
- Sonnenlicht, Andrea Scheucher
- waltergrafik Georg Walter: www.waltergrafik.at
- waltermanagement Gabi Walter

Alle teilnehmenden Betriebe aus dem Kernland, Neuigkeiten und diverse Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der neuen Ausgabe der Wiki.

Bachelor für Tanja Kolm

Tanja Kolm, Jahrgang 1993, aus Kleinnondorf darf nach dem Abschluss ihres Studiums an der Fachhochschule in St. Pölten im Fachgebiet „Medienmanagement“ durch die Ablegung der Bachelorprüfung den Titel „Bachelor of Arts in Business“ (BA) tragen. Ihr Masterstudium setzt sie in Krems fort.

Wir gratulieren herzlich zur mit gutem Erfolg bestandenen Bachelorprüfung.



Tanja Kolm

Postpartner - Öffnungszeiten

Ihr Postpartner im Gemeindeamt (1. Stock) hat für Sie täglich von **Montag bis Freitag** von **8 bis 12 Uhr** und **Freitag** auch von **13 bis 16 Uhr** geöffnet.

Bitte beachten sie auch die neuen Tarife seit 1. März 2015.

**WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.**



NÖ Heckentag

Gartenfreunde aufgepasst! Beim Niederösterreichischen Heckentag am **7. November 2015** haben Sie die Gelegenheit, garantiert heimische Sträucher und Bäume sowie Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und in bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 14. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein können Sie ab 1. September auf unserer Homepage downloaden, per email an office@heckentag.at oder über das Heckentelefon (werktags von 9-16 Uhr) unter 02952/30260-5151 anfordern. Die bestellten Pflanzen können am 7. November 2015 in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der acht Abgabestandorte (Amstetten, Etsmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Phyra bei St. Pölten, Tuln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Notarsprechtage jeden ersten **Montag** im Monat im 1. Stock des Gemeindeamtes.
Nächste Termine: 5. Oktober u. 2. November
Bitte um Voranmeldung am Gemeindeamt.

... endlich

meine Traum-Wohnung
gefunden!

bezugsfertige Wohnung | MIETE mit Kaufoption
3912 Grafenschlag 150

- ✓ ca. 56 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 2.180,-
- ✓ PKW-Abstellplatz und eigenes Kellerabteil
- ✓ Energiekennzahl ca. 80 kWh/m²a
- ✓ Förderung vom Land NÖ



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Jubiläumsurkunde an Feuerwehr Grafenschlag überreicht

Die Urkunde für ihr 140-jähriges Bestehen überreichte Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, MSc und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll an die Freiwillige Feuerwehr Grafenschlag, vertreten durch Kommandant Franz Steininger und Bürgermeister Robert Hafner.



© NKL Burchhart

Bundesrettungsübung Arcanus 2015

Katastrophenhilfe ist Teamarbeit - Am 15. und 16. Mai 2015 fand die Bundesrettungsübung im Waldviertel statt

Zirka 2.000 Teilnehmer aus verschiedenen Ländern übten 15 Szenarien. Neben Rotkreuz-Teams, Samariterbund, Hunderettungsstaffel,... durften natürlich auch die Feuerwehren bei dieser riesigen Übung, welche am TÜPL Allentsteig und an anderen Orten stattgefunden hat, nicht fehlen.

Folgende Übungsannahme hatten die Mitglieder der Schadstoffgruppen des Bezirkes Zwettl zu bewältigen:

Aufgrund schwerer Unwetter ereignet sich in Steinbach eine Verkettung unglücklicher Ereignisse. Zwei Züge mit kontaminiertem Material kollidieren miteinander und giftige Schadstoffe treten aus. Es müssen ca. 45 verletzte Personen in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz gerettet und versorgt werden.



Dieses Szenario wurde zweimal durchgespielt: am Freitag mit den Kameradinnen und Kameraden der Schadstoffgruppen Ottenschlag und Zwettl und am Samstag mit den Mitgliedern der Abschnitte Allentsteig und Groß Gerungs.



Bilder © Katharina Feßl u. Katharina Prinz

Neben diesem Szenario waren die Mitglieder der Feuerwehren auch noch bei unzähligen anderen Übungen mit eingebunden, z.B. bei einer Schachtrettung, einem Unfall eines Reisebusses aus Tschechien,...

Bei den Szenarien beteiligten sich auch die Feuerwehren, z. B. waren im Rahmen von Schadstoffannahmen im Übungsdorf Steinbach der Schadstoffzug zweimal tätig. Auch in Zwettl wurde mit Beteiligung der Feuerwehr geübt.

Die Aufgabe der Feuerwehr Grafenschlag war bei dieser Übung die Versorgung und Betreuung der Verletzten. Diese Aufgabe wurde von den Mitgliedern der hiesigen Feuerwehr hervorragend wahrgenommen.

In diesem Zusammenhang wird der lobenswerte Einsatz von **Stefan Krapfenbauer**, welcher an dem Szenario im Dienste des Roten Kreuzes stand, erwähnt. Stefan bemüht sich stets die Erste Hilfe Ausrüstung in den Feuerwehrfahrzeugen der Grafenschlager Feuerwehr auf Vordermann zu halten und beteiligt sich auch sonst an diversen weiterbildenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ersten Hilfe.

FF setzt auf Weiterbildung

Kommandant **Franz Xaver Steininger** legte die Ausbildungsprüfung zum Prüfer für den Technischen Lehrgang ab. Somit ist er nun berechtigt als Prüfer für das Abzeichen „Technische Hilfeleistung“ zu fungieren.

Peter Leutgeb absolvierte den 2-tägigen Schadstoffkurs – 3. Teil (SD25) in der Landesfeuerwehrschule in Tulln.

Auch **Michael Stummer** bildete sich in der Landesfeuerwehrschule in Tulln fort und belegte den Kurs Schadstoffkurs – 2. Teil (SD20).

Hochzeit - Geburtstage – Nachwuchs

Am 9. Mai 2015 gaben sich Barbara Lang und Markus Schön in der Kapelle in Kaltenbrunn das „Ja“-Wort. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grafenschlag gratulieren recht herzlich und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für die gemeinsame Zukunft.

Jubilare

Die Feuerwehr Grafenschlag gratulierte zum 50. Geburtstag unseres Feuerwehrarztes Dr. Christian Armin Rosenberg und zum 30. Geburtstag von Martin Trondl.

Nachwuchs bei Cornelia Kumpan und Mario Sztuka

Am 30. August 2015 erblickte **Leon Sztuka** (=Dorfspielbaby) das Licht der Welt. Aus gegebenem Anlass wurde zur Feier der Geburt der Storch aufgestellt. Die Kameraden bedanken sich für die gute Bewirtung. Wir gratulieren Cornelia und Mario recht herzlich und wünschen alles Gute für die gemeinsame Zukunft zu dritt.



Hochzeit in Kaltenbrunn: Barbara Lang und Markus Schön

Heißer Sommer beim Musikverein Grafenschlag

Wenn Marschproben an Sonntagvormittagen aufgrund der Hitze abgesagt werden müssen, denkt man in erster Linie wohl kaum ans Waldviertel. Doch davon ließen sich die MusikerInnen bei den offiziellen Ausrückungen nicht abhalten. So wurden nicht nur die kirchlichen Feierlichkeiten wie Firmung, Florianimesse und Fronleichnamprozession von der Kapelle musikalisch umrahmt. Auch bei den FF-Festen in Grafenschlag und Ottenschlag und dem eigenen Dämmerschoppen Mitte Juli in Grafenschlag präsentierten die MusikerInnen dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm.

Bei der Marschmusikwertung in Sallingberg konnten die Mitglieder zwar aufgrund des Regenwetters nicht mit ihren Formationen glänzen, dennoch war es Anlass genug um die neuen Schärpen des Vereins den Musikkollegen und Besuchern zu präsentieren. Abschluss des heißen Sommers bildeten die Dorfspiele in Waldhausen, bei denen die Musiker den 6. Platz erreichten und dazu ihren Teil zum Gesamtsieg der Dorfspiele für Grafenschlag beitrugen.

Die Blasmusikkapelle Grafenschlag in Sallingberg



Senioren reisen mit Elan in den Sommer

Mit gewohntem Elan wurde in den Sommer gestartet. Vier Tage unterwegs nach Dresden und in die Schwäbische Schweiz waren 14 Mitglieder unseres Seniorenbundes Anfang Juli.

Eine Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Bad Ischl inklusive einer Fahrt mit dem Bummelzug und einer Führung durch die Kaiservilla stand Mitte Juli am Programm.



Die beliebte Wanderung zu einer der Kapellen in unserer schönen Gemeinde führte heuer nach Schafberg.



Zwei Silbermedaillen bei Zielbewerb

Die Stockschützen können diesen Sommer schon auf etliche gute Resultate bei diversen Turnieren zurückblicken. Da wäre die Aufholjagd beim Weinsbergcup vom fünften auf den zweiten Zwischenrang, zweiter Platz bei dem Pokalturnier in Waidhofen/Thaya und ein erster Platz in Sallingberg.

Bei der Bezirksmeisterschaft in Schweiggers schafften Regina Hochstätger im Damenbewerb und die Mannschaft mit Markus Hackl, Markus Meidl, Erich Reiter und nochmals Regina Hochstätger jeweils die **Silbermedaille** zu erringen.

Der Höhepunkt dieser Saison war sicherlich das Antreten bei den heurigen Dorfspielen in Waldhausen, wo der **dritte Platz** erreicht wurde und somit auch der Stockverein stolz sein darf zum Gesamtsieg der Marktgemeinde Grafenschlag wesentlich beigetragen zu haben.

Eine 2-Tagesfahrt bestritten unsere Senioren im August. Ziel dieser Reise war Filzmoos. Dort besuchten sie die berühmte Wallfahrtskirche mit dem Filzmooser Kindl. Zum Mittagessen ging es bergauf zur Oberhoferalm am Fuße der Bischofsmütze. Nachmittags informierte man sich über die Lodenwalker-Erzeugung in Ramsau. Nach der Übernachtung im Ennstal fuhren unsere Senioren am nächsten Tag mit dem Schiff von St. Wolfgang nach St. Gilgen, wo das Instrumentenbaumuseum besichtigt wurde. Eine Seilbahnfahrt brachte die rund 35 Personen auf das Zwölferhorn zum Mittagessen mit anschließendem Panoramaspaziergang. Vor der Heimfahrt durfte ein Besuch im Europakloster Gut Aich mit Führung nicht fehlen.

Der Landeswandertag der Senioren war anfangs September in St. Anton an der Jessnitz bei Scheibbs.

14 Tage später traf sich eine Gruppe zum Wandern, wo die Gegend von Martinsberg erkundet wurde.

Im Oktober finden noch eine Wallfahrt nach Maria Jeutendorf und das Herbstfest in Grafenschlag, statt.

Auch die beliebten Seniorennachmittage mit Spiel- und Plauderecke werden ab Oktober wieder am zweiten Mittwoch im Monat im Gasthaus Bauer abgehalten.

Sprechtage - KOBV-Ortsgruppe-Zwettl und

Umgebung: jeden Dienstag von 9-11 Uhr

im Haus der NÖ Gebietskrankenkasse,

Weitraerstraße 15, 3910 Zwettl

Handy: 0664/8741552 Mail: kobv-og-zwettl@aon.at

Orteturnier 2015

Auch heuer fand das Orteturnier der Katastralgemeinden statt. Neben den altbewährten Disziplinen Fußball, Völkerball, Stockschießen und Tischtennis beteiligte sich der Orientierungslaufverein Waldviertel mit einem Labyrinth-Orientierungslauf.

Als Gesamtsieger gingen, so wie schon im Vorjahr, die Athleten der Grafenschlagener Siedlung hervor.



Aufstieg im Cup! - Fußballer nehmen schwere Hürde

Hobbyliga: Bad Traunstein weg, Ritter da!

Heiß her ging es im Finish der Hobbyligameisterschaft. Auch wenn ganz vorne der USC Oberstrahlbach einsam seine Kreise für den Titel zog, ging es bis zum Schluss heiß her um den Vizemeistertitel. Gleich fünf Mannschaften machten sich am letzten Spieltag noch Hoffnungen auf den zweiten Platz, der SU Rudmanns/ Stift Zwettl landete schlussendlich die Mannschaft auf diesen. Den dritten und sechsten Platz trennte in der Endabrechnung schließlich nur ein einziger Punkt, was unterstreicht, wie eng das Niveau derzeit in der ehrenwerten Hobbyliga Zwettl ist.

Für Eure Helden aus Grafenschlag blieb am Ende nur Platz fünf. Ein etwas enttäuschendes Ergebnis, aber in der neuen Saison hat man die Möglichkeit weiter vorne zu landen, was aber wohl ungleich leichter sein wird.

In der nächsten Saison 2015/2016 wird es zwei gravierende Änderungen geben, was die teilnehmenden Mannschaften betrifft. Leider stellt der USV Bad Traunstein den Spielbetrieb vorerst ein. Aber es gibt auch eine positive Nachricht, mit dem USC Ritter steigt eine neue Mannschaft in die Hobbyliga Zwettl ein, was für Eure Lieblinge vom USC Grafenschlag auch gleich einen neuen Derbygegner bringt. Bei den Neuen handelt es sich um die dritte Mannschaft des USC Rappottenstein, welche jetzt vorerst zumindest einmal für ein Jahr an der Hobbyliga teilnehmen wird.

Als Favorit ins Rennen um den Meisterteller geht sicherlich Titelverteidiger Oberstrahlbach, aber man kann vermutlich mit einer spannenden Meisterschaft rechnen. Schönbach United wird in der zweiten Saison auch sicherlich stärker auftreten, und der Neuling USC Ritter ist natürlich vorerst die große unbekannte Mannschaft, die wohl noch keiner genau einschätzen kann. Auf jeden Fall gehen die Fußballer des USC Grafenschlag bereits mit viel Begeisterung in die neue Saison, was hoffentlich auch wieder auf die Fans übergeht.

Heimspiele:

Sonntag, 18. Oktober 2015 - 15 Uhr

Grafenschlag - Etzen

Auswärtsspiele

Sonntag, 20. September 2015 - 15 Uhr

Schönbach - Grafenschlag

Samstag, 3. Oktober 2015 - 16 Uhr

USC Ritter (Rappottenstein) - Grafenschlag

Sonntag, 11. Oktober 2015 - 15 Uhr

Rudmanns/Stift Zwettl - Grafenschlag

Montag, 26. Oktober 2015 - 15 Uhr

Großglobnitz - Grafenschlag

Cup - 3:1 Sieg gegen Ruprechtshofen

So wie letztes Jahr eröffnet nicht die Meisterschaft die neue Saison 2015/2016, sondern der Hobbyligacup, welcher heuer zum zweiten Mal stattfindet. Hier gibt es eine winzige Änderung, dies betrifft aber weniger die teilnehmenden Mannschaften, sondern nur deren Zugehörigkeit. Die Erlaufalter Hobbyliga wurde in die Melktaler Hobbyliga eingegliedert, welche jetzt aus einer ersten und einer zweiten Liga besteht.

Letztes Jahr verlief der Hobbyligacup für alle Zwettler Mannschaften wenig erfolgreich. Nur der USC Großglobnitz überstand von den sechs teilnehmenden Mannschaften unserer Liga die 1. Runde und musste sich dann in der 2. Runde geschlagen geben. Als Sieger ging der HCU Randegg 05 hervor, welcher im Finale die Landpartie Purgstall mit 2:0 besiegte.

Heuer waren fünf Mannschaften der Hobbyliga Zwettl spielberechtigt, zwei Mannschaften schafften heuer den Aufstieg und dies ist neben dem USC Oberstrahlbach niemand geringerer als Euer geliebter USC Grafenschlag. Dabei hatte man mit dem Vizemeister der starken Melktaler Hobbyliga ein starkes Los gezogen, nämlich den SK Ruprechtshofen. Doch umso erfreulicher war es dann, dass die Mostviertler für Eure Edelfußballer kein Stolperstein waren und sie verdient mit 3:1 in der Grafenschläger Arena besiegt werden konnten.

Nun wartet man gespannt auf die Auslosung der nächsten Runde, welche voraussichtlich am Ende der Herbstsaison ausgetragen wird.

Dorfspiele - 2. Platz

Der USC Grafenschlag freut sich wie alle Teilnehmer und Bürger der Gemeinde Grafenschlag riesig über den großartigen und überraschenden Erfolg bei den heurigen Dorfspielen. Ein Sieg, mit dem wohl keiner gerechnet hatte, was aber für alle umso schöner war, als der Sieger verkündet wurde. Ein Sieg, auf den die ganze Gemeinde stolz sein kann und nur gemeinsam mit großartigen sportlichen Leistungen erreicht werden konnte.

Auch die Fußballer waren bei diesem Erfolg beteiligt, und erreichten beim Kleinfeldturnier von Spielern über 30 Jahren den ausgezeichneten zweiten Platz. Lediglich im Finale konnten sie vom Veranstaltungsteam Waldhausen besiegt werden.

Es war dem USC Grafenschlag jedenfalls eine große Ehre, seinen Teil für diesen großartigen Erfolg beigetragen zu haben und man freut sich schon jetzt auf die nächsten Spiele.

**Die Gemeindeärztin
Dr. Sieglinde Kainz
ist vom 5. bis 9. Oktober
im Urlaub.**

In dieser Zeit wird sie von Dr. Glaßner (Sallingberg) und Dr. Steinkellner (Niedernondorf) vertreten.

**Buchausstellung
mit Büchereikaffee
von 6. bis 8. November**

Freitag 16-18 Uhr
Samstag 14-17 Uhr
Sonntag 9-16 Uhr

**Knödelessen
am 20 u. 27. September 2015
im Gasthaus Bauer**

Bitte um Voranmeldung bzw. Tischreservierungen unter 02875/8266.

**Martinikirtag
am Sonntag, 15. November
mit Kirtagsstandln
Frühschoppen im Gasthaus Bauer**

**Schmankerlschnapsen
des Hegerings Grafenschlag
am 17. Oktober 2015
ab 14 Uhr
im Gasthaus Moser**

**Musikermesse
am Sonntag, 22. November
in der Pfarrkirche um 9 Uhr**

**Herbstbrunch
mit anschließender Modeschau
der Boutique „Mella Italia“
am 26. Oktober 2015
ab 11.00 Uhr
im Gasthaus Bauer**

**Advendstandl
des Elternvereines
am 29. November 2015
Gestaltung des Gottesdienstes um 9.45 Uhr
durch die Volksschulkinder**

**Benefizveranstaltung
Der blinde Franz lädt
am 26. Oktober 2015
ab 14.00 Uhr**

ins GH Schrammel nach Frankenreith ein.
Musik: „Zwei Vagabunden“

Der Reinerlös wird wieder einem guten Zweck zur Verfügung gestellt

**Ripperlessen
am Imbissstand Fröschl
am 2. Freitag im Monat**

Vorbestellung bzw. Reservierung unter
02875/7356

**Adventbrunch
am Dienstag, 8. Dezember
im Gasthaus Bauer ab 11 Uhr**

**Ganslessen im November
im Gasthaus Bauer**

Bitte um Voranmeldung bzw. Tischreservierung unter 02875/8266.

USC Grafenschlag

Alle Spieltermine der laufenden Meisterschaft finden Sie im Blattinneren.

**Alle Termine der
Gesunden Gemeinde
finden Sie auf Seite 5 u. 6**